Kremser Zeitung.

Gegründet als „Kremser Volksblatt“ von Josef Kinzl. — Beilage: „Christliche Hausblätter“.

Erscheint jeden Samstag nachmittags mit dem Datum des nächstfolgenden Tages. — **Bezugs-Preise** durch **Post:** ganzjährig 3 fl. 60 kr., halbjährig 1 fl. 80 kr., vierteljährig 90 kr. Für Krems, Stein u. Mautern mit Zustellung: ganzjährig 3 fl. 40 kr., halbjährig 1 fl. 70 kr., vierteljährig 85 kr. Zum Abholen in der Druckerei: ganzjährig 3 fl., halbjährig 1 fl. 50 kr., vierteljährig 75 kr. Einzelne Nummern 6 kr. — **Inserate** werden billigst berechnet. — **Redaction** u. **Verwaltung:** Krems a. d. D., Dreifaltigkeitsplatz.

Nr. 33. Krems, Sonntag den 18. August 1895. **26. Jahrgang.**

Der Kys-Kantschiji. Schon dieser Titel besagt, daß uns der so überaus beliebte Reiseerzähler Karl May wieder in fremde Länder führt. Die schöne Erzählung hier eingehend zu besprechen, geht nicht an, ist aber auch überflüssig, da sicherlich alle Verehrer des berühmten Verfassers den Kalender selbst zur Hand nehmen werden, um sich May und den treuen Halef anzuschließen und die interessantesten, spannendsten Abenteuer zu erleben.